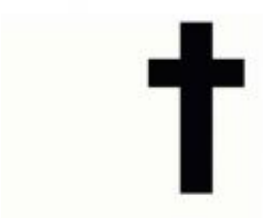
Trauer um Karl-Heinz Weber

06.02.2023 17:58 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Trauer um Karl-Heinz Weber



Als Christdemokrat gehörte der Deutener dem Rat der Stadt Dorsten von 1989 bis 2009 an, seine politische Leidenschaft galt dem Sport in unserer Stadt.

Mit den Angehörigen trauern Bürgerschaft, Rat und Verwaltung der Stadt Dorsten um Karl-Heinz Weber, der im Alter von 75 Jahren verstarb.

Als Christdemokrat war er in Dorsten insgesamt von 1984 bis 2020 über 35 Jahre lang auf vielfältige Weise ehrenamtlich und politisch aktiv. Ab 1984 gehörte er zunächst einigen Ausschüssen als Sachkundiger Bürger an, bevor er 1989 erstmals in den Rat der Stadt gewählt wurde. Insgesamt gehörte er der bürgerschaftlichen Vertretung vier Wahlzeiten bis 2009 an. Anschließend – von 2009 bis 2020 – setzte er sich für die Belange seiner Heimatstadt auch im Kreistag ein.

Sein politisches Interesse war breit aufgestellt, hatte aber einen deutlichen Schwerpunkt: Dem Sport in Dorsten galt seine besondere Leidenschaft. Dem Sportausschuss gehörte Karl-Heinz Weber 25 Jahre lang an, zehn Jahre als Vorsitzender. Er engagierte sich auch über die Politik hinaus für den Sport. So war er Gründungsmitglied des Tennisclubs TC Deuten und der Basketballgemeinschaft BG Dorsten.

Bürgermeister Tobias Stockhoff: „Das politische und soziale Engagement von Karl-Heinz Weber hat unsere Stadt bereichert. Er war nach innen in der Sache streitbar und hart in der sachlichen Auseinandersetzung, um immer das beste Ergebnis, die beste Lösung für eine Herausforderung zu finden. Nach außen war er jederzeit loyal und zuverlässig. Von seiner großen Erfahrung konnten viele Kommunalpolitiker jüngerer Generationen profitieren. Insbesondere der Sport in Dorsten verdankt seinem Einsatz viel.“

Bürgerschaft, Rat und Verwaltung der Stadt Dorsten werden Karl-Heinz Weber in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Text: Stadt Dorsten